

Bluefin Pigmolux Filler

3320

Wasserbasierte, UV-härtende Möbelgrundierung für Industrie

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

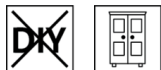
Wasserbasierter, UV-härtender 1K-Spritzfüller mit sehr guter Füllkraft und Schleifbarkeit sowie rascher Härteentwicklung. Direkt auf MDF-Platten einsetzbar (siehe Untergrundbeschaffenheit).

Besondere Eigenschaften und Prüfnormen



- **EN 13501-1 (Brandverhalten)**
In Verbindung mit einem nicht brennbaren Untergrund, wie z.B. Werkstoffe der Brandklasse A1 oder A2: Einstufung als B-s2, d0. Zur Klassifizierung des Brandverhaltens wird stets der Gesamtaufbau (Trägerplatte / Leim / Furnier oder Folie) herangezogen.
- **Französische Verordnung DEVL1104875A**
Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



Füllkräftige UV-härtende 1K-Grundierung für Pigmentlackflächen im Möbel- und Innenausbau.

Anwendung in Kombination mit einem geeigneten Decklacksystem.

Bluefin Pigmolux Filler (3320) ist als Grundierung für wasserbasierte Pigmentlacke, wie z.B. Pigmolux und Bluefin Pigmocryl NG in diversen Qualitäten, einsetzbar.

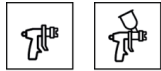
Nicht geeignet für Holzarten mit wasserlöslichen, färbenden Holzinhaltsstoffen wie z.B. Eiche oder Esche.

VERARBEITUNG

Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Bei Einsatz von Kunststoffkanten ist in jedem Fall eine Haftungsprüfung mit dem geplanten Aufbau durchzuführen. Durch die Verwendung von ABS Kantenaktivator (8315000210) kann auf ABS-Kanten eine Haftungsverbesserung erreicht werden.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen.
- Bitte beachten Sie unsere **ARL 150 – Arbeitsrichtlinien für wasserbasierte Möbellacke**.

Auftragstechnik

	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix®, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse Ø (mm)	0,28 - 0,33		2,0 - 2,2
Spritzdruck (bar)	100 - 120	70 - 100	ca. 2 - 3
Zerstäuberluft (bar)	-	1 - 2	-
Viskosität 6-mm-Becher (s)	65		
Auftragsmenge pro Auftrag (g/m²)	ca. 150 - 200		
Gesamtauftragsmenge (g/m²)	max. 500		

Das Produkt ist anwendungsfertig eingestellt.

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trocknungsbedingungen**Abdunsten des Wassers:**

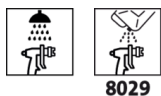
35 - 45 Minuten	Bandpalettentrockner (ansteigende Temperatur bis max. + 50 °C, Luftgeschwindigkeit ca. 2 m/s)
oder	
15 - 20 Minuten	Flachkanaltrockner (ansteigende Temperatur bis max. + 50 °C, Luftgeschwindigkeit ca. 2 m/s)

Bei den genannten Anlagenparametern handelt es sich um Richtwerte, die auf die jeweilige Anlage abgestimmt werden müssen. Die Trocknung ist abhängig z. B. von Holzsorte, Werkstücksform, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch, relativer Luftfeuchte, Stapeldruck und Stapelbedingungen.

UV-Härtung

Vorschub 2 - 3 m/min bei Verwendung von 1 Ga-Strahler und 1 Hg-Strahler (Leistung: 80 - 120 W/cm²)

Der Vorschub kann mit der Anzahl an Strahlern direkt proportional erhöht werden.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Für die Entfernung von angetrockneten Produktresten empfehlen wir Aqua-Cleaner (8029) (1:1 mit Wasser verdünnt).

Transportbänder und Materialleitungen: Clean-Smart B&P (8015000210)

Stark verschmutzte Materialleitungen: Clean-Smart Gel (8060000210)

UNTERGRUND**Untergrundart**

Für die deckende Lackierung geeignetes Vollholz bzw. Holzspan- oder Holzfaserverwerkstoffe, furniert bzw. mit Grundierfolie beschichtet.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Auf MDF-Platten guter Qualität und einer hohen Rohdichte (z. B. bei 19-mm-Platten größer 700 kg/m³) kann Bluefin Pigmolux Filler (3320) ohne Vorisolieren direkt eingesetzt werden. Platten geringerer Qualitäten müssen vor der ersten Füllerschicht vorisoliert werden, z. B. mit Bluefin Unistar (2965)

Für Anwendungen im Sanitärbereich empfehlen wir grundsätzlich die Verwendung von feuchtebeständigen MDF-Platten vom Typ V100. Vom Einsatz für waagrechte Flächen, die häufig mit Wasser beaufschlagt werden, wie z. B. Waschtische, wird abgeraten.

Untergrundvorbereitung

Holzschliff

Laubhölzer: Körnung 150 - 180

Nadelhölzer: Körnung 100 - 150

Mit Grundierfolie beschichtete Trägerplatten:

Körnung 180 - 240

MDF-Platten:

Reinigungs-/Glattschliff Körnung 180 - 220

BESCHICHTUNGSaufbau

Grundierung

1 – 2 x Bluefin Pigmolux Filler (3320)

Zwischenschliff



Körnung 240 – 360

Durchschleifen vermeiden!

Schleifstaub entfernen.

Decklackierung

Pigmolux DC oder Pigmolux HQ in diversen Qualitäten und im gewünschten Farbton.

REINIGUNG & PFLEGE

Reinigung und Pflege

Reinigung mit Clean-Möbelreiniger (7202) und Pflege mit Clean-Möbelpflege Plus (7222).

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

25 kg

Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

Farbtöne/Glanzgrade

Bluefin Pigmolux Filler Weiß (3320050000)

Zusatzprodukte

ABS Kantenaktivator (8315)

Aqua-Cleaner 8029 (8029)

Bluefin Unistar (2965)

Clean-Möbelpflege Plus (7222)

Clean-Möbelreiniger (7202)

Clean-Smart B&P (8015)

Clean-Smart Gel (8060)

Pigmolux diverse Qualitäten

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

WEITERE HINWEISE

Haltbarkeit/Lagerung



Mindestens 6 Monat(e) in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Technische Daten

Lieferviskosität: 65 – 70 Sekunden nach DIN 53211
(6 mm-Messbecher, 20 °C)

Sicherheitstechnische Angaben



Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.
